

Nummer **20-0128-A00-V01**Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 9.5JX20 H2 Typ KT18-9520
Hersteller Keskin Europa GmbH**Auftraggeber** Keskin Europa GmbH
Carl-Benzstraße 22-24
67227 Frankenthal**Prüfgegenstand** PKW-SonderradModell KT18
Typ KT18-9520
Radgröße 9,5 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
DB	KT18-9520 DB / Ø66,45xØ57,1	5/112/57,1	30	720	2290	12/2019
DB	KT18-9520 DB / Ø66,45xØ57,1	5/112/57,1	42	720	2290	12/2019
DB	KT18-9520 DB / ohne Ring	5/112/66,6	30	720	2290	12/2019
DB	KT18-9520 DB / ohne Ring	5/112/66,6	42	720	2290	12/2019
W5	KT18-9520 W5 / N21 Ø72,6xØ64,2	5/120/64,1	35	735	2212	12/2019
W5	KT18-9520 W5 / N25 Ø72,6xØ67,1	5/120/67,1	35	735	2212	12/2019
W5	KT18-9520 W5 / ohne Ring	5/120/72,6	35	735	2212	12/2019

KennzeichnungHerstellerzeichen KESKIN
Radtyp und Ausführung KT18-9520 (s.o.)
Radgröße 9.5JX20 H2
Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
Gießereikennzeichen TAM
Herstellungsdatum Monat und Jahr**Befestigungselemente**

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung
- Abrollprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
DB	5/112/66,6	30	720	2290	FE	01/2020	TZT Lambsheim
DB	5/112/66,6	42	720	2290	FE	02/2020	TZT Lambsheim
W5	5/120/72,6	35	735	2212	FE	02/2020	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
DB	5/112/66,6	42	720	235/35R20	02/2020	TZT Lambsheim
W5	5/120/72,6	35	735	235/35R20	02/2020	TZT Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Verfahren	Datum	Ort
DB	5/112/66,6	42	735	325/60R20	FE	02/2020	TZT Lambsheim
W5	5/120/72,6	35	735	325/60R20	FE	02/2020	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 120/5-ET35-W5 betrug 15,586 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde durch das Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim ab Januar 2020 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	17.02.2020
Radzeichnung	KT18-9520	27.12.2019
	mit Änderung vom	15.01.2020

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpergenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 17. Februar 2020



Gies

00337705.DOC